



Wohnen

Wohnbaugenossenschaft Rebstockweg, Ins

Beschrieb

Im Rahmen einer genossenschaftlichen Wohnüberbauung in Ins wurde ein denkmalgeschütztes Bauernhaus aus dem Jahr 1553 umfassend umgebaut. Der ehemalige Ökonomie teil des Bauernhauses wurde zu Wohnraum umgenutzt und das Dachgeschoss mit einer Galerieebene erweitert. Insgesamt entstanden sieben Wohnungen unterschiedlicher Grösse.

Ein besonderer Fokus lag auf dem Erhalt der bestehenden Tragstruktur. Die vorhandenen Balkenlagen der Geschossdecken sowie die historische Binderkonstruktion des Dachstuhls wurden weitgehend erhalten und in das neue Nutzungskonzept integriert. Die Aussteifung erfolgt über bestehende Auskrenzungen im Dach sowie scheibenwirksame Decken. Ergänzend wurde die Decke über dem Gewölbekeller in Stahlbeton ausgeführt. Die Neubauten in Holzbauweise ergänzen das Ensemble zu einer zeitgemässen und ortsverträglichen Wohnüberbauung.

Leistungen

- ✓ Sämtliche Leistungen über SIA-Phasen 3, 4 & 5
- ✓ Ingenieurleistungen Holzbau
- ✓ Qualitätssicherung Brandschutz QSS2 Bauernhaus und Holzfassade
- ✓ Bestandsaufnahme Tragkonstruktion Bauernhaus
- ✓ Ingenieurleistungen Rückbau

Bauherrschaft

- ✓ FAMBAU Genossenschaft, Bern

Lage

- ✓ Rebgut, Rebstockweg 7a-c, 3232 Ins

Beteiligte

- ✓ Burkhalter Architekten AG, Ittigen
- ✓ Gutknecht Holzbau AG, Murten
- ✓ Stuber Holzbau, Schüpfen
- ✓ Nydegger + Finger AG, Bern

Eckdaten

- ✓ 2021-2024
- ✓ Etappe 1 Neubauten Mehrfamilienhäuser
- ✓ Etappe 2 Sanierung Bauernhaus
- ✓ Gesamtkosten ca. CHF 15 Mio.

Bilder und Visualisierungen: FAMBAU Genossenschaft

